

Seiteneinsteiger an einer Privatschule in Bayern

Beitrag von „O. Meier“ vom 10. März 2021 13:04

[Zitat von Fenrir](#)

Der einzige Punkt gegen den ich mich gewehrt habe ist die Behauptung ich sei fachlich nicht ausreichend qualifiziert, um Informationsverarbeitung an einer Realschule zu unterrichten.

Das können wir selbstredend nicht abschließend beurteilen. Deine Beurteilung dürfte allerdings auch etwas subjektiv beeinflusst sein.

Was mir aufstößt, ist der von dir vertretene geringe Anspruch an die fachliche Tiefe. Womöglich liegt das auch an der prominenten Darlegung gewisser Sachverhalte, wie dem „geschickten Umgehen“ von Grundlagenfächern im Studium.

Das ändert aber alles nichts an der Tatsache, dass dir die formale Qualifikation fehlt. Das ist nicht immer zwingend konnotiert. Ich kenne Kolleginnen, die eine formale Qualifikation für ihr Fach haben, denen ich trotzdem attestierte, dass sie nicht die geringste Idee haben, worum es in ihrem Fach geht. Andersherum verschafft dir die fachliche Qualifikation nicht zwingend eine formale. Es ist egal, was du kannst. Es zählt, was auf dem Zettel steht. Auch etwas, an das man sich im Bildungssystem gewöhnen muss.